

Gruß

von Richard Dehmel

Notizen / Anmerkungen

- 1 Schlaflos lieg ich, wie im Fieber
- 2 starr ich in ein Schattenmeer:
- 3 Endlich glänzt vielleicht ihr lieber
- 4 Augensterne darüber her.

- 5 Endlich - und zwei Seelen brächten
- 6 solchen Gruß sich durch die Welt,
- 7 wie aus hohen Sommernächten
- 8 Stern zu Stern vom Himmel fällt.

Das Gedicht „[Gruß](#)“ von [Richard Dehmel](#) ist auf [abi-pur.de](#) veröffentlicht.

Autor	Richard Dehmel	Titel	„Gruß“
Verse	8	Wörter	41
Strophen	2		

Checkliste zur Analyse / Interpretation eines Gedichtes

Einleitung der Gedichtanalyse

Titel des Gedichtes, Name des Autors und Entstehungs- oder Erscheinungsjahr

Gedichtart (Sonett, Ode, Haiku, Ballade, Hymne usw.)

Thema des Gedichtes (Liebesgedicht, Naturgedicht, Krieg usw.)

zeitliche Einordnung / Literaturepoche benennen

kurze Beschreibung des Gedichtes

Absicht des Gedichtes
